MZ Wittenberg

Umwelttag mit Tim Turtle - Ideen zur Nachhaltigkeit in Wittenberg

Von Karina Blüthgen 22.05.18, 16:01 Uhr

Foto: Thomas Klitzsch

Wittenberg -

Mit dem Fahrrad quer durch die Kontinente, immer die Umwelt im Blick, das haben Armin Schmidt und Christopher Butsch gewagt. Wer fünf Monate in 15 Ländern unterwegs ist, bekommt andere Einsichten auf die Probleme der Welt.
„Es war interessant für uns zu sehen, wie anderswo mit dem Umweltgedanken umgegangen wird“, sagt Schmidt. In acht Schulen haben die Abenteurer die kleine grüne Schildkröte und ihre Projekte für eine bessere Welt vorgestellt, auf deutsch und englisch.

Zweites Leben für Abfall

Zurück in der Heimat machen sie das, wofür sie ab April 2017 auf ihrer Reise geworben haben. Der erste Wittenberger Umwelt- und Erlebnistag im Stadthaus am Pfingstmontag ist eine Aktion zum Mitmachen. Hier bekommen Kronkorken, Tetra-Pak, Papprollen und Papierstreifen ein neues Leben statt ein Ende in der Mülltonne.
(...)

Foto: Klitzsch

(...)

Eine Stunde sind die Stände fast verwaist, dafür sind die Kinder im Saal Feuer und Flamme bei „Motte will Meer“. Das ökologische Theaterstück der „Achja!-Bühne“ thematisiert die Plastikflut, die inzwischen in den Meeren angekommen ist. „Es ist toll, wir waren beim ersten Wittenberger Umwelttag dabei“, jubelt Schauspielerin Jessica Jahning. Sie freue sich darauf, beim zehnten Umwelttag auf 2018 zurückblicken zu können.

– Quelle: https://www.mz-web.de/30439814 ©2018